

Medienmitteilung, 6. Juli 2022

Kammermusik mit dem Azahar Ensemble:

Spanisches Bläserquintett in der Andermatt Konzerthalle

Samstag, 23. Juli 2022, 19.30 Uhr

Am 23. Juli bringt das Azahar Ensemble andalusisches Lebensgefühl nach Andermatt. Das Bläserquintett gründete sich 2010 aus Musikern des nationalen Jugendorchesters von Spanien und ist Preisträger des renommierten ARD-Wettbewerbs in der Kategorie «Bläserquintett». Alle fünf Musiker:innen sind auch seit den Anfängen Teil des Swiss Orchestra, dem Residenzorchester von Andermatt Music. Neben Musik aus der spanischen Heimat hat das Ensemble auch eine Trouvaille des Wahlschweizers George Templeton Strong im Gepäck.

Im Sommer rückt Andermatt Music sein Residenzorchester in den Fokus. Am 23. Juli gehört die Bühne der Andermatt Konzerthalle André Cebrian Garea (Flöte), Maria Alba Carmona Tobella (Oboe), Miguel Ramos Salvadó (Klarinette), Antonio Lagares Abeal (Horn) und María José García Zamora (Fagott). Alle fünf Musiker:innen sind Teil des Swiss Orchestra und bilden zusätzlich das lebendige spanische Bläserquintett Azahar Ensemble. Benannt nach den weissen, aromatisch duftenden Blüten der Zitrusbäume, welche die Landschaft Südspaniens prägen, begeistert das junge Ensemble mit grosser Fantasie und technischer Präzision.

Beeindruckende Klanggemälde

Temperamentvolle Musik aus der spanischen Heimat prägt das Konzert in Andermatt. So stehen zwei Werke von Joaquín Turina Pérez, Sohn des Genremalers Joaquín Turina y Areal, auf dem Programm. In «La oración del torero» («Das Gebet des Stierkämpfers») greift Turina die bekannten spanischen Themen Religion und Stierkampf auf und schildert die Angst und den Mut eines Toreros vor dem Kampf. Mit «Cinq aquarelles» wird auch eine Schweizer Trouvaille von George Templeton Strong gespielt. Der gebürtige Amerikaner lebte über 50 Jahre in seiner Wahlheimat Schweiz, wo er sich verstärkt der Aquarellmalerei widmete. Zum Tragen kommt diese Verflechtung von Musik und Malerei insbesondere in seinem Bläserquintett «Cinq aquarelles».

Programm

Wolfgang Amadeus Mozart (1756–1791), Andante F-Dur für Orgelwalze, KV 616 (arrangiert von Ulf-Guido Schäfer)

George Onslow (1784–1853), Bläserquintett F-Dur, op. 81

Joaquín Turina Pérez (1882–1949), La oración del torero, op. 34

George Templeton Strong (1856–1948), Cinq aquarelles

Joaquín Turina Pérez, Cinco Danzas Gitanas, op. 55

Tickets

andermttmusic.ch/konzerte-und-tickets

Andermatt Music

Andermatt Music bringt Musik jenseits festgetretener Pfade in den höchstgelegenen Konzertsaal der Schweiz, die Andermatt Konzerthalle. Den Konzertbetrieb mit rund 20 Konzerten pro Jahr leitet ab 2022 die Schweizer Dirigentin und Musikwissenschaftlerin Lena-Lisa Wüstendörfer. Das Programm basiert dabei auf den drei Säulen «Swiss Orchestra – Schweizer Klassik», «World Stage – Welt Bühne» und «Local Roots – Heimat Klänge». Neben dem Swiss Orchestra als Residenzorchester treten gefeierte Klassikstars, weltbekannte Orchester sowie herausragende Innerschweizer Formationen auf. Andermatt Music etabliert die Alpendestination als Magnet für Klassikfans und Gäste aus aller Welt sowie auch als kulturellen Treffpunkt der Innerschweiz. andermttmusic.ch

andermatt music

Medienstelle

Padrutt PR

Paul Martin Padrutt, paul.padrutt@padruttpr.ch - Tel. 043 268 33 77

ANDERMATT MUSIC

—
ANDERMATTMUSIC.CH
INFO@ANDERMATTMUSIC.CH